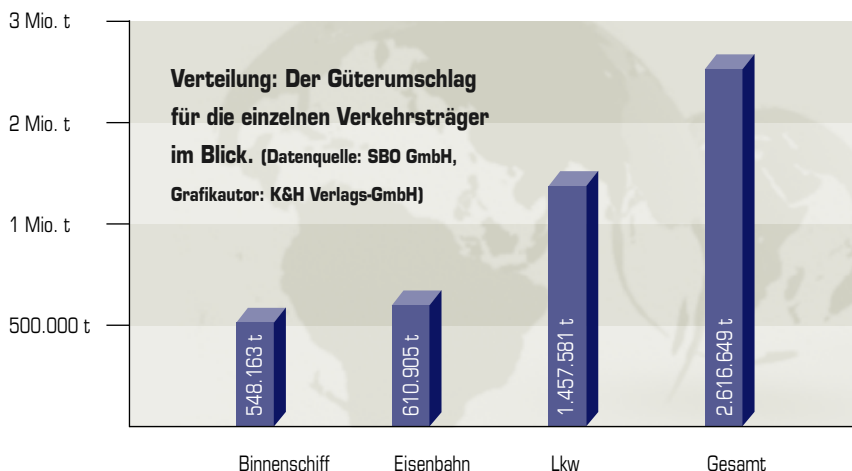


BDB BEGRÜSST STRATEGIE

Elbe-Politik

Der Bundesverband der Deutschen Binnenschiffahrt e.V. (BDB) begrüßt die Elbe-Politik der Bundesregierung. In diesem Jahr sollen die Reparaturarbeiten von Hochwasserschäden an der Elbe abgeschlossen werden. Ob und wie darüber hinaus die Elbe ausgebaut wird, sollte zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden. Laut Güterverkehrsprognosen können sich die Güterverkehrsmengen vervielfachen, sobald ein dreilagiger Containerverkehr auf der Elbe möglich ist. Dies hat der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, Enak Ferlemann (CDU), laut BDB in Berlin mitgeteilt. Ferlemann betonte, dass es die erklärte Politik der Bundesregierung sei, die Elbe als Schiff-Fahrtsstraße zu nutzen.



Positiver Rückblick auf 2009

●●● Binnenhäfen an der Oberelbe meistern Krise

Trotz gesunkener Transportmenge in Deutschland können die Binnenhäfen an der Oberelbe auf ein gutes Geschäftsjahr 2009 zurückblicken. Insgesamt 2,62 Mio. t hat der Hafenvorverbund umgeschlagen.

Sechs Häfen. Zum Verbund gehören die Häfen Dresden, Riesa, Torgau, Decin, Lovosice und Dessau-Roßlau. Der

Güterverkehr per Binnenschiff steigerte sich um 13 Prozent auf 548.163 t. Transportiert wurden unter anderem Schrott, Holzprodukte, Getreide, Anlagen und Container. Die Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) betreibt zusammen mit Transportunternehmen verschiedene Liniendienste. Die mit der Elbe-Container-

HAFENBETREIBER

Woltering ernannt

Dr. Stefan Woltering ist jetzt zum alleinigen Geschäftsführer der bremischen Hafengesellschaft bremenports bestellt worden. Er folgt damit Jürgen Holtermann, der nach neun Jahren an der Spitze der Gesellschaft ausscheidet. Der Wasserbau-Ingenieur Woltering wechselte Anfang 2002 zu bremenports, wo er mit den Bremerhavener Neubauprojekten Container-Terminal 4 und Kaiserschleuse sowie mit weiteren, kleineren Hafenbaumaßnahmen Gesamtinvestitionen in Höhe von etwa 800 Mio. Euro verantwortet. Die Hafengesellschaft ist unter anderem für die Aufgaben von Hafentwicklung und -planung zuständig, betreut und begleitet die anspruchsvollen Hafenbauprojekte und betreibt und unterhält die Hafen-Infrastruktur aus Schleusen, Brücken und vielen anderen Bauwerken.

WINCANTON MIT ERFOLGREICHEM SQAS-ASSESSMENT

Bewertung für Sicherheit

Das Mannheimer Container-Terminal von Wincanton hat sich einer Sicherheits- und Qualitätsbewertung (SQAS) des TÜV Rheinland Cert GmbH unterzogen. Das Bewertungssystem SQAS steht für Safety and Quality Assessment System und wird nach den Vorgaben des Verbandes der Europäischen Chemieindustrie (Cefic) durchgeführt. Ziel ist es, die Sicherheit bei Handhabung, Transport und Lagerung von chemischen Produkten nach einheitlichen und verbindlichen Richtlinien zu messen. Mithilfe eines Fragebogens wurden verschiedenste Prozesse von Management bis Sicherung der Anlagen überprüft. Operative Details

Sicherheit: Zu den Einrichtungen gehört auch ein Gefahrgutlagerbereich.

(Foto: Wincanton)

